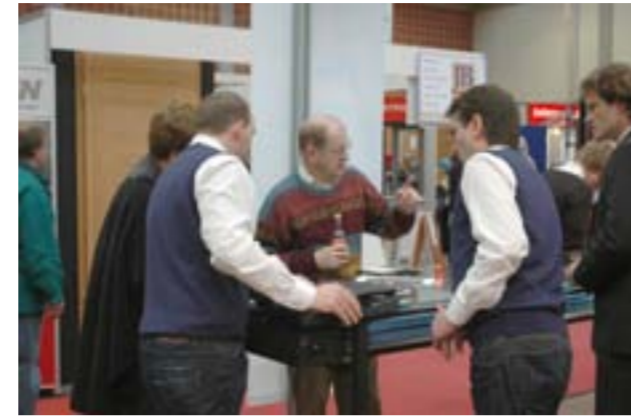


Schetter auf der Bau Energie Umwelt in Waiblingen

Unsere Messepräsentation am 26. und 27. Februar 2011 in Waiblingen zeigte eines ganz deutlich: Das Thema Energie ist in „aller Munde“.

Wir erlebten eine tolle Resonanz auf die präsentierten Techniken – Blockheizkraftwerk, Wärmepumpe, Solar und Anlagen-Fernüberwachung. Nachfrage und Informationsbedarf waren so hoch, dass unser Standteam rund um die Uhr im Gespräch mit interessierter Kundschaft war.



Herzlichen Dank an alle, die uns am Stand besucht haben.



Wir begrüßen neu im Team



Projektgruppenleiter:
Markus Daubner, techn. Betriebswirt



Projektleiter:
Denis Reuter, Meister

SCHETTER AKTUELL

Jeden Monat

Lernen Sie unsere besten Seiten kennen. Unser neuer Internetauftritt ist einen Besuch wert: Anschaulich, unkompliziert, mit vielen Beispielen aus der Praxis.

www.schetter.de

Im Lokalteil Ihrer Waiblinger und Winnender Zeitung erfahren Sie jeden ersten Samstag im Monat Wissenswertes aus dem Bereich der Haustechnik.

Bitte per Telefax +49 (0)71 51 4 67 23 oder per E-Mail info@schetter.de an: **SCHETTER**
Technische Lösungen für Gebäude

Meine Anschrift:

Vorname: _____ Name: _____
 Straße: _____ PLZ/Stadt: _____
 Telefon: _____ Telefax: _____
 E-Mail: _____

Ich interessiere mich für:

- Solarwärme
- Mini-Blockheizkraftwerk
- Wärmepumpe
- Energiesparpumpen
- Beratung für Modernisierungsmaßnahmen
- Wartungsangebot
- Sonstiges

Meine derzeitige Heizungsanlage:

- Ölheizung
- Gasheizung
- Einfamilienhaus
- Mehrfamilienhaus
- Neubau

Impressum

Herausgeber Schetter Konkret:
 Wilhelm Schetter GmbH Haustechnik
 Endersbacher Straße 19
 D-71394 Kernen-Stetten
 Telefon +49 (0)71 51 40 15-0
 Telefax +49 (0)71 51 4 67 23
 ServiceDirektRuf +49 (0)700 4015-0000

info@schetter.de
www.schetter.de

Gestaltung, Redaktion:
 mzwei GmbH Werbeagentur,
 Weingärtner Vorstadt 61, 71332 Waiblingen
www.mzwei.eu

Fotos:
 Wilhelm Schetter GmbH, Redaktion
 mzwei Werbeagentur, Redaktion
aboutpixel.de

Diese Broschüre ist klimaneutral gedruckt.

SCHETTER KONKRET

Inhalt

Seite 2

Optimierung der klimatischen Produktionsbedingungen bei Kaiser in Waiblingen

Energetische Modernisierung durch Abwärmerückgewinnung bei der SV Sparkassenversicherung in Stuttgart

Seite 3

Modernisierung der sanitären Anlagen im Hotel Steigenberger in Stuttgart

Seite 4

Nachschau: Messe Bau Energie Umwelt in Waiblingen

Neue Mitarbeiter im Hause Schetter

Online: Neuer Internetauftritt www.schetter.de



Themenschwerpunkt: Industrie

Eine zuckersüße Herausforderung ...

... für Schetter-Klimaspezialist Ralf Härtl und sein Team: Optimierung der klimatischen Produktionsbedingungen beim „Bomboles-Kaiser“ in Waiblingen.

jährlich stabil zu gewährleisten und dabei die laufenden Kosten für den Energiebezug deutlich zu senken. Zudem sollte die laufende Produktion während der Sanierungsmaßnahme nicht beeinträchtigt werden.

Da die Produktion von Süßwaren nur in einem ganz bestimmten Temperatur- und Feuchtebereich möglich ist, hatte die energetische Sanierung zum Ziel, diese Bedingungen ganz-

Das in unserer Fertigungshalle „vorkonfigurierte“ Klimagerät (siehe Abbildung) mit integrierter Kompressionskältemaschine sorgt

Liebe Leserin, lieber Leser,

in dieser Ausgabe von Schetter Konkret haben wir gebäudetechnische Anlagen in der Industrie als Themenschwerpunkt gewählt. Wo geschraubt, geschweißt, gefertigt, gekühlt oder in großem Stil erwärmt wird, ist der Energiebedarf entsprechend hoch und damit auch die Energiekosten. Die Bezugspreise für Öl, Gas und Strom sind in den vergangenen Jahren drastisch gestiegen. So kostet beispielsweise Strom heute nahezu doppelt so viel wie vor 10 Jahren. Umso entscheidender ist es, sich Gedanken über den eigenen „Energiekreislauf“ zu machen – teuer eingekaufte Energie muss effizient genutzt werden. Damit können Betriebskosten massiv gesenkt werden. Lösungen gibt es für jede Branche genug, z. B. Wärme- oder Kälterückgewinnung, intelligente Steuer- und Verteiltechnik oder der Einsatz von Blockheizkraftwerken zur Eigenstromerzeugung.

Drei interessante Lösungen aus unserer Praxis wollen wir auf den folgenden Seiten vorstellen. Viel Spaß beim Lesen.

Ihr

 Dipl.-Ing. Markus Schetter
 Geschäftsführender Gesellschafter



Wer kennt sie nicht: die Kaiser-Bonbons – rund 500 Millionen Stück hiervon werden jährlich in Waiblingen produziert

Modernisierung des Klimasystems bei Kaiser

Technische Daten:	
Luftvolumenstrom	12.000 m³/h
Außenluft	6.000 m³/h
Umluft	6.000 m³/h
Kälteleistung	84 kW
Heizleistung	43 kW
Temperaturwirkungsgrad der WRG	91 %

im Sommer für Kühlung und Entfeuchtung – im Winter für die Lufterwärmung. Sogenannte wechselweise durchströmte Speichermassen garantieren eine hocheffiziente Wärme- bzw. Kälterückgewinnung. Auf Dampfversorgung und Entfeuchtung, wie sie früher im Sommerbetrieb notwendig war, kann nun verzichtet werden.

Dadurch spart das neue Klimasystem beträchtlich Energiekosten ein. Daneben wird der Wartungsaufwand deutlich reduziert.

Herr Ralf Härtl, Tel. 0 71 51. 40 15-26
ralf.haertl@schetter.de

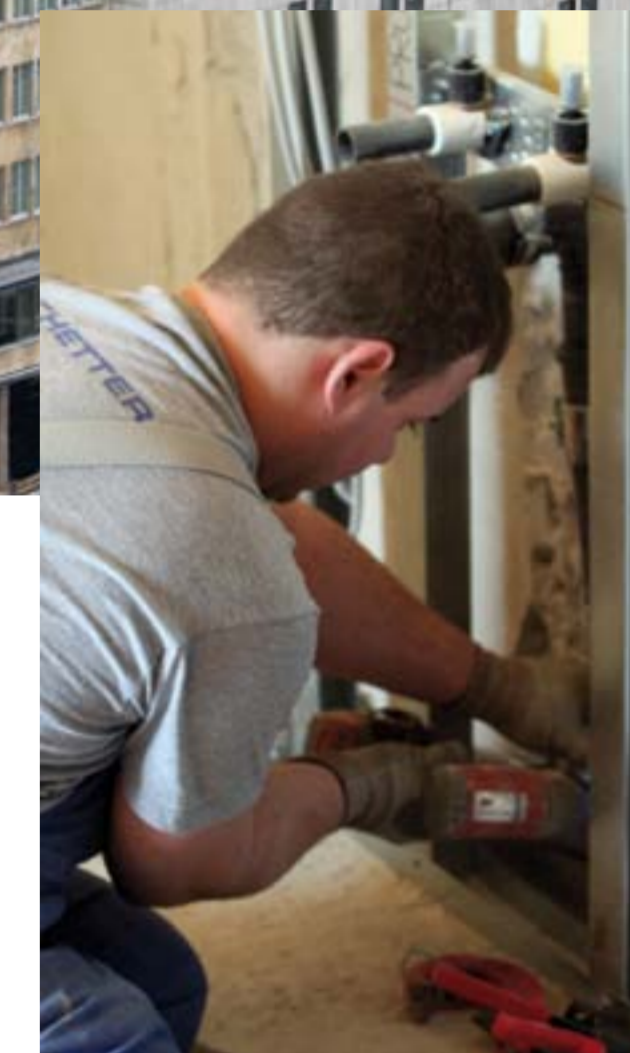


Klimagerät mit integrierter Kompressionskältemaschine



Blick in die Produktion

Erstklassiges Hotel, erstklassige Arbeit



Das Hotel Steigenberger im Herzen Stuttgarts hat einiges zu bieten: Neben feinen Hotelzimmern gibt es drei Restaurants – eines davon sogar mit Michelin-Stern – und daneben den „ZEPPELIN DAY SPA“, in dem man sich hoch über den Dächern der Stadt einen perfekten Wellnessstag gönnen kann.

An Wellness war für unser Team bei der nun abgeschlossenen Komplettsanierung von 34 Hotelzimmern sowie der Küchentechnik nicht zu denken. Unter Hochdruck und ohne den laufenden Betrieb zu stören, wurden umfangreiche Arbeiten an Sanitärtechnik, Heizungs- und Kälteanlage durchgeführt. Unter der Regie von Oliver Kosch waren im zweiten Halbjahr 2010 durchschnittlich 12 bis 15 Schetter-Monteure permanent im Hotel beschäftigt. Dass dabei Erstklassiges geleistet wurde, beweist die Tatsache, dass unser Gewerk das einzige war, das bei der Abnahme null Mängel hatte.



Technik-Info:

- + Austausch aller Sanitärleitungen
- + Erstellung einer neuen Trinkwasserverteilung gemäß aktueller Trinkwasserverordnung
- + Einbau einer neuen Druckerhöhungsanlage
- + Einbau neuer Handtuchheizkörper
- + Austausch aller Umluftkühlgeräte in den Zimmern einschließlich Verrohrung
- + Erneuerung der Schmutzwasserleitungen
- + Rückbau der alten, nicht mehr benötigten Rohrleitungen
- + Aufbau von 2 neuen Warmwasserbereitungen im 6. OG und 2. UG
- + Umbau und Neuinstallation der Versorgungsleitungen in den 3 Küchen

Herr Oliver Kosch, Tel. 0 71 51. 40 15-44
oliver.kosch@schetter.de

Ökologisch und ökonomisch vorbildlich: Die Hauptzentrale ...



... der SV Sparkassenversicherung in Stuttgart spart nach erfolgter Generalmodernisierung der Kältemaschine jährlich rund 1 MWh Energie ein. Das entspricht dem jährlichen durchschnittlichen Energieverbrauch von 100 Einfamilienhäusern.

Dabei hielten manche Fachleute das Vorhaben des Betreibers, Abwärme aus der Kühlung der Rechenzentren zur Gebäudebeheizung nutzbar zu machen, für nicht realisierbar. Begründung: Es müssen insgesamt zu viele Heizkreise angesteuert werden – manche im Hoch-, manche im Niedertemperaturbereich.

„Geht sehr wohl!“ – So das Urteil der Schetter Planungsspezialisten nach sorgfältiger Analyse des bestehenden Systems. Und zwar so: ++ Neue Kältemaschine von Trane mit WRG-Station, Plattenwärmetauscher und Pufferspeicher ++ Aufteilung der Heizkreise nach ihren Temperaturbereichen. Abhängig von Außentemperatur und Temperaturanforderung werden diese automatisch umgeschaltet. ++ Umrüstung der Übergabestation auf neueste Technik ++ Anpassung der Trinkwasserspeicher auf ein hocheffizientes Speicherladesystem, das die Anforderungen der aktuellen Trinkwasserverordnung und Hygienerichtlinie erfüllt.

Unter Federführung von Bernd Riehle und Heinz Mauch von der SV wurden diese Maßnahmen dann gemeinsam in die Tat umgesetzt. Während den Einbauarbeiten verfeinerten wir zusammen mit der Firma Hörburger noch die Steuer- und Regelungstechnik der neuen Kälteanlage.

Das Ergebnis: Begeisterung bei der SV ...

... über eine gebäudetechnische Modernisierung, die sich nach nur einem Jahr Betriebszeit amortisiert hat. Und wir bei Schetter freuen uns über ein gelungenes Projekt, in dem wir unsere Kompetenz aus 46 Jahren Kälte- und Klimatechnik einbringen durften.



Hocheffizientes Speicherladesystem

Herr Lothar Sänger, Tel. 0 71 51. 40 15-48
lothar.saenger@schetter.de